

---

Subject: Minox bei Kopfhaut-Verletzung

Posted by [clane](#) on Sun, 16 May 2010 00:12:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

ich habe seit gestern eine Platzwunde durch Unfall am Hinterkopf, ca. 3-4cm lang, welche genäht wurde.

Soweit ist alles in Ordnung, eine normale Platzwunde halt, wo jetzt noch ein großes Pflaster drauf ist.

Nun wollte ich fragen, ob ich trotzdem weiterhin Minox 5% an den Stellen am Kopf anwenden sollte, wo die Wunde halt nicht ist.

Das ich die Wunde bei der Anwendung ausspare ist logisch, keine Angst

Ich frage deshalb, weil ich es bei der Anwendung vorhin so gehandhabt habe, dass ich das Minox auch an Stellen "in der Nähe" der Wunde aufgetragen habe (ca. 2-3cm entfernt), wo halt kein Pflaster ist.

Dannach hatte ich das "Gefühl", als ob die Wunde (kurz) wieder angefangen hat zu bluten, es sind auch neue Blutspuren auf dem Pflaster sichtbar.

Das kann aber auch Einbildung sein bzw. ganz normal, kA

Meine Frage ist also, ob man lieber Minox komplett pausieren sollte, solange man am Kopf eine frisch genähte Wunde?

Vlt. wird durch die Blutdrucksenkende Wirkung von Minox ja der Blutfluss erhöht, weshalb die Wunde wieder neu bluten könnte, ka?!

mfg

---